



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Vorschläge zum Bürokratieabbau

Aktuell seit 08.12.2025 15:15:49

Angegeben von:

Verband der Automobilindustrie e.V. (R001243) am 08.12.2025

Beschreibung:

Der VDA verfolgt das Ziel, bestehende bürokratische Belastungen für Unternehmen der Automobilindustrie spürbar und dauerhaft zu reduzieren. Durch die Streichung unnötiger Berichtspflichten, die Vereinfachung von Melde-, Genehmigungs- und Statistikverfahren, die Digitalisierung und Harmonisierung verwaltungsrechtlicher Prozesse sowie den Abbau nationaler Übererfüllungen („Gold Plating“) sollen Kosten gesenkt, Prozesse beschleunigt und die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Deutschland gestärkt werden.

Betroffene Interessenbereiche (9)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]

Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Industriepolitik [alle RV hierzu]

Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (9)

AWG 2013 [alle RV hierzu]

AHStatG [alle RV hierzu]

BStatG 1987 [alle RV hierzu]

EnEfG [alle RV hierzu]

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

StromNEV [alle RV hierzu]

VerpackG [alle RV hierzu]

VwVfG [alle RV hierzu]

MessEGebV [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2512080032 (PDF - 24 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.12.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]